

### Die Kriegsausstellung.

Die neue Ausstellung der Oesterreichischen Gesellschaft vom Roten Kreuz wurde gestern der Besichtigung freigegeben. Die auch heute vom Generalstabsarzt Dr. Kirchenberger im Verein mit dem Architekten Würzl und Doktor Thenen mit großer Umsicht und künstlerischem Geschmac arrangierte Schauausstellung, die wieder in dem schmucken Babilon gegenüber dem Eingang zum Eisenbad untergebracht ist, wird nicht verfehlen, im Publikum dasselbe nachhaltige Interesse wachzurufen wie im Vorjahre. Das Ausstellungsmaterial ist vollkommen neu und bezieht sich auf die allerletzten Kriegssphafen. Sehr sehenswert sind auch die Objekte, die jetzt in Konstantinobel zu einer Ausstellung des Roten Kreuzes vereinigt waren und nun zum Teil hier untergebracht wurden. Die Frequenz des neueröffneten Babilons, der mit der Abteilung des Sanitätswesens in direkter Verbindung steht, war heute den ganzen Tag über außerordentlich stark.

Infolge anderweitiger Kommandierung der Deutschmeisterkapelle unterbleibt das heutige Promenadenkonzert. Nachmittags spielen sowohl die Schützenkapelle als auch das Orchester des Infanterieregiments Nr. 4 unter Leitung des Kapellmeisters W a c e l wie gewöhnlich auf dem Hauptplatze.